

Knapp 3.000 Besucher in Großgörschen

Organisatoren mit
Verlauf zufrieden.

VON FRANZ RUCH

GROSSGÖRSCHEN/MZ - Das Scharnhorstfest hat nach Angaben der Veranstalter am Wochenende knapp 3.000 Besucher nach Großgörschen gezogen. „Die Gästezahlen waren okay und etwa wie erwartet. Es war eine gelungene Veranstaltung“, resümiert der Präsident des Scharnhorst-Komitees, Roland Sichting, auf MZ-Anfrage.

Das Fest sei ohne Zwischenfälle verlaufen – und vor allem ohne Verletzungen. „Die Gefechtsdarstellung lief unfallfrei und mit dem Wetter hatten wir auch Glück“, so Sichting weiter. Nachdem der Fackelumzug am Freitagabend noch von einem Regenschauer begleitet worden war, blieb es zu den weiteren Höhepunkten trocken.

Zu den Stoßzeiten kam es wie in den Vorjahren auch dieses Wochenende dazu, dass der große Parkplatz in Rahna voll war und Besucher in die Dörfer ausweichen mussten. Nichts Ungewöhnliches, sagt Sichting. Vor allem, wenn man bedenke, dass die diesjährige Gefechtsdarstellung die erste seit drei Jahren war und deswegen automatisch mehr Besucher angezogen habe.

Auch der traditionelle Scharnhorstlauf, der diesmal zum 30. Mal stattfand, hatte wieder viele Teilnehmer: Von den 172 Voranmeldungen seien 150 Läufer gestartet, sagt Heiko Bergner vom Zeitnahmeservice ZPN-Timing. Im vergangenen Jahr waren es noch 131 Voranmeldungen.